

Pressecommuniqué  
Freiburg, 1. September 2021

## Weitere Anstrengungen zur Verbesserung der Sicherheit im Strassenverkehr

Das Amt für Strassenverkehr und Schifffahrt des Kantons Freiburg (ASS) hat heute «FriDriveplus» vorgestellt – ein Angebot freiwilliger Fahrweiterbildungskurse. Diese Einzel- und Gruppenkurse, organisiert in Zusammenarbeit mit dem Zentrum L2 in Romont und dem Freiburgerischen Verband für Fahrschulen (AFEC), sollen den Fahrzeuglenkenden in bestimmten Situationen im Strassenverkehr mehr Sicherheit und Selbstvertrauen vermitteln.

Die Entstehung von FriDriveplus basiert auf der Tatsache, dass die Ausgangssituation für Fahrzeuglenkende sehr unterschiedlich sein kann, je nachdem, welche Unterstützung sie während ihrer Ausbildung erhalten. Tatsächlich schreibt die aktuelle Gesetzgebung keine Praxisausbildung vor der Fahrprüfung für Personenwagen vor. Andererseits stellen die Situationen, mit denen wir im Verkehr konfrontiert werden, viele Herausforderungen dar. Sie können zu Stress und sogar zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug führen. Feldbeobachtungen bestätigen dies. Die Zahl der Verkehrstoten in der Schweiz ist zwar rückläufig. Trotzdem werden jedes Jahr immer noch rund 20'000 Menschen im Strassenverkehr verletzt.

### Ein Angebot in der Nähe

Die vier FriDriveplus-Kurse dauern von 90 Minuten (Einzelkurs) bis zu vier Stunden (Gruppenkurs). Sie stehen allen Personen mit Führerausweis offen, die im Kanton Freiburg wohnen. Die Kurse befassen sich mit den Herausforderungen, die das Fahren eines Autos oder Motorrads mit sich bringt, wie zum Beispiel die Bewältigung komplexer Verkehrssituationen und das Fahren auf rutschigen Strassen. Dank der finanziellen Unterstützung des ASS erhalten die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer einen Rabatt von CHF 80.- pro Kurs (CHF 70.- statt CHF 150.-). Das Angebot gilt ab dem 6. September 2021 und läuft über mehrere Jahre.

Die Einzelkurse werden von professionellen Fahrlehrerinnen und Fahrlehrern erteilt, die vom Freiburgerischen Verband für Fahrschulen (AFEC) anerkannt sind. Die Gruppenkurse profitieren von der Infrastruktur des Zentrums L2 Romont. «Dank der Partnerschaft mit dem AFEC und dem Zentrum L2 garantieren wir den Kunden ein lokales und professionelles Angebot mit den wichtigsten Freiburger Dienstleistern in diesem Bereich», erklärt Marc Rossier, Direktor des ASS.

Das Amt für Strassenverkehr und Schifffahrt (ASS) ist aktiv in der Prävention im Strassenverkehr und fördert die Fahrausbildung. FriDriveplus antwortet auf konkrete Bedürfnisse. Das Angebot ist aber auch ein Aufruf zur Eigenverantwortung.

Das ASS unterstützt mit jährlich CHF 300'000.- bis 400'000.- verschiedene Projekte zur Prävention im Bereich der Strassenverkehrssicherheit.

---

*Pressekontakt: Marc Rossier, Direktor ASS, 026 484 55 00, marc.rossier@ocn.ch  
Claude Oberson, Präsident AFEC, 079 711 63 43, claude@tecole.ch  
Thierry Gay, Direktor L2 Romont, 079 439 46 00, t.gay@l2romont.ch*

Informationen: [www.fridaydriveplus.ch](http://www.fridaydriveplus.ch)